

## Weiterbildung Dorn-Breuss Methode

Mit der Wirbeltherapie nach Dorn kann der gesamte Körper schnell und einfach behandelt werden. Die Methode ist einfach zu erlernen und kann sofort in der Praxis eingesetzt werden.

Die Ausbildung beginnt mit dem Vorstellen der Methode, den Indikationen und Kontraindikationen der Wirbeltherapie nach Dorn. Die Befundung und Dokumentation werden vorgestellt. Die Korrektur von Beinlängendifferenzen, Beckenschiefstand und Wirbelfehlstellungen wird demonstriert und gegenseitig geübt, auch das Einrichten der Ellbogen-, Hand-, Finger-, Zehengelenke und des Kiefergelenks. Wichtig in der Wirbelsäulentherapie nach Dorn sind die Hausaufgaben für die Patienten, welche die Therapie stabilisieren. Diese einfachen Übungen erarbeiten wir speziell für jeden Patienten, denn sie stabilisieren den Behandlungserfolg und animieren den Menschen zur Mitarbeit.

Dieter Dorn hat den Gebrauch von Hilfsmitteln empfohlen, um die Gelenke des Therapeuten zu schonen. Diese werden demonstriert und der Umgang damit wird geübt.

Eine gegenseitige Schröpfmassage rundet die Rückenbehandlung ab. Die Schröpfmassage ist einfach auszuführen und zu erlernen und wird als sehr angenehm empfunden.

Am ersten Wochenende wird der ganze Körper nach Dorn behandelt, zum Ausklang die Schröpfmassage.

Außerdem werden Informationen zu ergänzenden Therapien in der Schmerztherapie vorgestellt: Vitamine, Entsäuerung sowie weitere naturheilkundliche Verfahren.

Am 2. Wochenende kommen „Dorn und die Meridianlehre“ dazu, viel Wiederholung, gerne können Fallbeispiele aus Ihrer eigenen Praxis besprochen werden.

### **Sonntags zum Ausklang: Die Breuss – Massage**

Mit gutem Johanniskrautöl und nur wenigen speziellen Massagegriffen, welche langsam immer wieder wiederholt werden, wird die gesamte Wirbelsäule gedehnt und gestreckt. Die wohltuende Wirkung des Öls und die Entspannung der Muskulatur ermöglichen es, verschobenen Wirbelkörpern an ihren ursprünglichen Ort zurückzukehren. Die Bandscheiben können sich wieder ausdehnen und wie ein Schwamm Flüssigkeit aufsaugen. Mit der Entspannung des Rückens lässt auch die Seele die Alltagsorgen los und atmet auf. Der ganze Mensch streckt sich und richtet sich wieder auf. Ausstreichungen runden die Behandlung angenehm ab und entfernen Belastendes aus dem Energiefeld des Patienten. Die Breuss-Massage kann vor oder nach einer Dorn-Therapie zur Lockerung und Entspannung der Muskulatur angewendet werden. Sie wirkt schmerzlindernd und sehr entspannend. Sie empfiehlt sich auch als eigenständige Technik bei nervlich sehr belasteten Patienten oder bei Schmerzsyndromen.